

„Was hat Harald Schmidt mit Depression zu tun?“

Stiftung Deutsche Depressionshilfe
Sammelweisstr. 10, 04103 Leipzig
T. 0341 97-24493, F. 0341 97-24539
info@deutsche-depressionshilfe.de

Einladung zur Pressekonferenz

zur Gründung der Stiftung „Deutsche Depressionshilfe“

Berlin, 11. Juni 2008

Leipzig, 2. Juni 2008

Liebe Medienpartner,

„Vier Millionen Depressive in Deutschland – das kann nicht nur am Fernsehprogramm liegen! Zu unseriöser Einstieg in ein ernstes Thema? Genau darum geht es. Um den Unterschied zwischen total depri sein, wenn der neue SUV mit den falschen Fußmatten ausgeliefert wird, und einer ernst zu nehmenden Volkskrankheit.“

Die Volkskrankheit, die TV-Entertainer Harald Schmidt hier meint, heißt Depression. Allzu oft unterschätzt und gar nicht, falsch oder zu spät behandelt, verursacht die Depression durch den mit ihr einhergehenden Leidensdruck die Mehrzahl der jährlich 10.000 Suizide und ca. 150.000 Suizidversuche in Deutschland. Die Zahlen sind lediglich die Spitze des Eisbergs und belegen, dass die Depression viele Menschen betrifft und ein großes Problem für unsere Gesellschaft und unser Gesundheitssystem ist.

Um die Situation, vor allem die der Betroffenen, zu verbessern, wurde kürzlich die **Stiftung „Deutsche Depressionshilfe“** gegründet. Wir freuen uns, dass Harald Schmidt als Schirmherr diese Stiftung und ihre Ziele unterstützt.

Um Ihnen die neue Stiftung, ihre Aufgaben und Ziele sowie die Menschen dahinter vorzustellen, laden wir recht herzlich ein zur

Pressekonferenz
Gründung der Stiftung Deutsche Depressionshilfe
Mittwoch, 11. Juni 2008, 11-12 Uhr
Hotel Aquino - Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte

Vorstand: Prof. Dr. Ulrich Hegerl,
Georg Joachim Claussen, Holger Reiners
Bank für Sozialwirtschaft AG,
Konto: 3474200, BLZ: 860 205 00

**Depression erforschen
Betroffenen helfen
Wissen weitergeben**

Podiumsgäste sind:

der Vorstand der Stiftung

- Prof. Dr. med. Ulrich Hegerl, Sprecher des Kompetenznetzes Depression, Suizidalität, Vorsitzender des Deutschen Bündnis gegen Depression e.V., Leipzig
- Georg Joachim Claussen, Unternehmer, Hamburg
- Holger Reiners, Stiftungsinitiator, Unternehmensberater und Buchautor, Hamburg

und der Schirmherr der Stiftung

- Harald Schmidt, TV-Entertainer.

Stiftung Deutsche Depressionshilfe
Sammelweisstr. 10, 04103 Leipzig
T. 0341 97-24493, F. 0341 97-24539
info@deutsche-depressionshilfe.de

Im Anschluss an die Pressekonferenz stehen die Podiumsgäste für Interviews zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine informative und unterhaltsame Veranstaltung.
Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Winkler

Medienkontakt Stiftung Deutsche Depressionshilfe:

Kathrin Winkler, M.A.
Tel.: 0341 – 97 24 586
Fax.: 0341 – 97 24 539
presse@deutsche-depressionshilfe.de

Vorstand: Prof. Dr. Ulrich Hegerl,
Georg Joachim Claussen, Holger Reiners
Bank für Sozialwirtschaft AG,
Konto: 3474200, BLZ: 860 205 00

„Was hat Harald Schmidt mit Depression zu tun?“

Pressekonferenz

zur Gründung der Stiftung „Deutsche Depressionshilfe“

Mittwoch, 11. Juni 2008, 11-12 Uhr
Hotel Aquino
Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte

Rückantwort

per Fax: **0341 – 97 24 539**
oder E-mail: **presse@deutsche-depressionhilfe.de**

Ja, ich nehme teil

Nein, ich nehme nicht teil

Bitte schicken Sie mir die Presseunterlagen zu

Per Post

Per E-mail

Absender (bitte deutlich schreiben):

Vor- und Zuname _____

Redaktion _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-mail _____